



P T A

Pharmazeutisch-Technische Assistentin
Pharmazeutisch-Technischer Assistent

Ein Beruf für mich?

Zu Ausbildungsmöglichkeiten
lesen Sie bitte diese Beilage und
fragen Sie in Ihrer Apotheke



Was bedeutet PTA?

Hallo, wir sind Anna und Julia.
Wir arbeiten in der Apotheke
als Pharmazeutisch-Technische
Assistentinnen, kurz: PTA.

Vielleicht fragt Ihr euch:
PTA, ist das ein Beruf für mich?
Was steckt hinter den drei Buchstaben?

Dieses kleine "Wörterbuch" soll euch
einen ersten Einblick geben.

P

Pharmazeutisch

Du lernst eine Menge
über Arzneimittel, ihre
Wirkungsweise und ihre
richtige Anwendung.

Mit diesem Wissen
berätst du Patienten,
auch zu Risiken, Neben-
und Wechselwirkungen.

T

Technisch

Du erlernst Techniken zur
Herstellung und Prüfung
von Arzneimitteln.

A

Assistent/in

Die meisten PTA
arbeiten in Apotheken.

Dort unterstützen sie
Apotheker und Apo-
thekerinnen bei der
Ausübung ihrer Arbeit.

Ein Beruf mit vielen Seiten

Als PTA bist du gleichzeitig



Berater



Laborant



Organisator



Vertrauensperson

und vieles mehr. Dafür solltest du fachliche und persönliche Voraussetzungen mitbringen. Welche wir wichtig finden, liest du auf der rechten Seite.

P

Persönlichkeit

Es macht dir Freude, Menschen zu helfen und sie zu beraten.

T

Talente

Naturwissenschaften sind deine Lieblingsfächer, Chemie und Biologie interessieren dich.

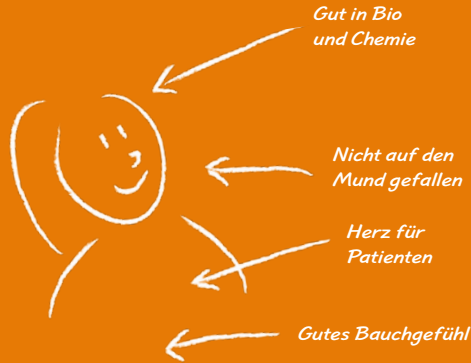
Es fällt dir leicht, auch größere Stoffmengen zu lernen und zu behalten.

A

Ausstrahlung

Du bist aufmerksam, freundlich und dem Menschen zugewandt.

PTA – ein Beruf für mich?



*Gut in Bio
und Chemie*

*Nicht auf den
Mund gefallen*

*Herz für
Patienten*

Gutes Bauchgefühl

Gar nicht so leicht, sich für den passenden Beruf zu entscheiden.

Bei PTA gibt es eine ganz wichtige Voraussetzung für diesen Beruf: Verantwortung.

Denn die Gesundheit von Menschen hängt davon ab, ob wir unseren Beruf mit Sorgfalt und Wissen ausüben.

P

Passt zu mir?

Arbeite ich gerne in einer Apotheke?

Interessiere ich mich für Gesundheit und Pharmazie?

Bin ich bereit, Verantwortung zu übernehmen?

T

Tut mir gut?

Suche ich einen Beruf, der mich erfüllt?

Arbeite ich gern im direkten Kontakt mit Menschen?

A

Andere Aspekte?

Möchte ich später Beruf und Familie vereinbaren?

Suche ich einen Arbeitsplatz in der Nähe?

Im Kontakt mit Menschen

Der Verkaufsraum einer Apotheke heißt Offizin. Hier beraten wir Patienten und kümmern uns um alles, was mit Gesundheit zu tun hat.

Deine Patienten sind Jugendliche, Eltern, Senioren, Berufstätige, Arme, Reiche, Gesunde und Kranke – manchmal sogar Tiere.



P

Patienten

Sie brauchen dein Einfühlungsvermögen und deine Zuverlässigkeit.

T

Team

Wir arbeiten oft in einem Team mit mehreren PTA, die die Apothekerin oder den Apotheker unterstützen. Meist überträgt er uns dabei viel Verantwortung.

Deine Ausgeglichenheit und dein kühler Kopf sind gefragt, wenn es einmal stressig wird.

A

Apotheker

Apothekerinnen und Apotheker tragen die Verantwortung für die korrekte Abgabe der Arzneimittel und für die richtige Beratung der Patienten.

Hinter den Kulissen

Zu einer Apotheke gehören auch Lagerräume, Nachtdienstzimmer, Labor und Rezeptur.

Hier wird es richtig spannend. Denn wir stellen selbst Arzneimittel für unsere Patienten her. Zum Beispiel Salben mit Wirkstoffen in bestimmter Dosierung.



P

Prüfen

Wir beherrschen verschiedene Prüfmethoden.

Mit diesen können wir sicherstellen, dass die Ausgangsstoffe höchsten Qualitätsansprüchen genügen, damit wir hochwirksame, individuelle Arzneimittel herstellen.

T

Tests

Wir messen Blutdruck, überprüfen Blutzuckerwerte oder Cholesterin und beraten zu verschiedenen Selbsttests wie z. B. Schwangerschaftstests.

A

Arzneimittel

Arzneimittel haben viele Darreichungsformen.

Zu unseren Aufgaben gehört die Herstellung von Salben, Zäpfchen, Kapseln, Lösungen, Tabletten, Dragees, Globuli oder Tees.



Moderne Prozesse

Damit der Patient sein Medikament schnell bekommt, das Lager gut bestückt ist und die tägliche Zahl von Rezepten bewältigt werden kann, gehört moderne IT zu unserem Beruf.

P

Programme

Du musst fit in deiner Apothekensoftware sein, damit du deine Zeit dem Patienten widmen kannst. Softwareanbieter bieten dazu auch Schulungen an.

T

Taxieren

Zu unseren Aufgaben gehört die Ermittlung des richtigen Medikamentenpreises, das nennt man Taxieren. Dabei musst du gesetzliche und vertragliche Bestimmungen kennen und beachten.

A

Abrechnung

Täglich werden von Ärzten tausende Rezepte ausgestellt und müssen von uns beliefert und abgerechnet werden.

Die Ausbildung

Voraussetzung für die Ausbildung an einer PTA-Schule ist die mittlere Reife.

Die Ausbildung dauert 2 ½ Jahre. An die zweijährige Schulausbildung schließt ein halbjähriges Praktikum in einer öffentlichen Apotheke oder Krankenhausapotheke an.



P

Praktikum

Während des halbjährigen Praktikums lernst du die Apothekenpraxis hautnah kennen. Dort setzt du die in der Schule erworbenen Fähigkeiten um: Du berätst, stellst her und prüfst.

T

Theorie

Die Ausbildung ist sehr vielseitig und besteht aus einer Mischung aus Theorie und Praxis.

Im theoretischen Unterricht werden die Grundlagen vermittelt, die im praktischen Unterricht und später in der Apothekenpraxis umgesetzt werden.

A

Ausbildungsorte

In Deutschland gibt es über 80 PTA-Schulen, die diese Ausbildung anbieten.

Ausbildungs- inhalte

Die Ausbildung in Theorie und Praxis macht dich fit für deine zukünftige Arbeit in der Apotheke.



P

Prüfungen

Nach der schulischen und nach der praktischen Ausbildung legst du jeweils staatliche Prüfungen ab.

T

Themen

Zu deinen Fächern gehören u.a. Arzneimittelkunde, Galenik, Chemie, Physik, Diätetik und EDV.

A

Abschluss

Nach Bestehen der Prüfungen darfst du die Berufsbezeichnung „Pharmazeutisch-Technische/r Assistentin oder Assistent“ führen.



Welche Möglichkeiten stehen mir offen?

Die meisten PTA arbeiten in Apotheken.

Weitere Arbeitgeber sind z.B. Labore, Krankenhausapotheken, pharmazeutische Großhandlungen, Krankenkassen, Gesundheitseinrichtungen sowie die pharmazeutische Industrie.

Die PTA-Ausbildung ist sehr anspruchsvoll und bildet eine gute fachliche Grundlage für weitere Berufe oder ein Pharmaziestudium.

P

Perspektiven

Für PTA gibt es viele Fortbildungen und Spezialisierungen; zum Beispiel für Homöopathie und Naturheilverfahren, für Marketing oder EDV.

T

Teilzeit

PTA ist einer der wenigen Berufe, in denen sich Beruf und Familie gut vereinen lassen, denn viele PTA arbeiten in Teilzeit.

A

Arbeitgeber

Kaum ein Beruf hat mehr Arbeitgeber! Es gibt in Deutschland mehr als 21.000 öffentliche Apotheken und weitere rund 400 Krankenhausapotheken. Du siehst, die Chancen auf einen Job in deiner Nähe sind hervorragend.

PTA ist nicht für jedermann

Die Ausbildung ist anspruchsvoll. Aber sie lohnt sich.

PTA zu sein, ist eine erfüllende, schöne Aufgabe. Man findet Freunde, dankbare Kunden und Patienten – und es ist alles andere als langweilig. „Karrieretypen“, die nur nach Chefgehältern streben, sollten allerdings einen anderen Beruf wählen.

Entscheide du!

P

Nützliche Links

ABDA
Bundesvereinigung Deutscher
Apothekerverbände
www.abda.de/pta.html

Bundesverband pta
www.bvpta.de

ADEXA – Die Apotheken-
Gewerkschaft
www.adexa-online.de

T

Herausgeber dieser Broschüre

Landesapothekerkammer Brandenburg
Am Buchhorst 18
14478 Potsdam
Telefon: 03 31-8 88 66 0
Telefax: 03 31-8 88 66 20
E-Mail: kammer@lakbb.de

Apothekerverband Brandenburg e.V.
Am Buchhorst 18
14478 Potsdam
Telefon: 03 31-8 88 65 0
Telefax: 03 31-8 88 65 40
E-Mail: info@avb-brb.de

A

Wenn du mehr wissen willst



Frage einfach in deiner Apotheke nach. Vielleicht kannst du ja mal einen halben Tag reinschnuppern und testen, ob PTA etwas für dich sein könnte.

Rechts findest du ein paar weitere nützliche Adressen.

P

T

A

PTA-Schule in Brandenburg

Schule für Gesundheitsberufe e.V.

Poststrasse 41

15890 Eisenhüttenstadt

Telefon: 033 64-7 72 80

Fax: 033 64-7 72 81 22

E-Mail: Schule-f-Gesundheitsberufe-eV@t-online.de

Überreicht von

(Platz für Apotheken- oder Schulaufkleber)